

FREDERIK  
BERGER



LA TIGRESSA

ROMAN

a

aufbau digital

*Caterina Sforza, signora di Forlì,  
impavida col ferro e col fuoco difese  
la sua rocca,  
mirabile esempio di energia e di  
valore  
al tramonto del triste secolo XV.*

**Caterina Sforza, die Herrin von  
Forlì,  
verteidigte unerschrocken mit  
Feuer und Schwert ihre Burg,  
ein bewundernswertes Beispiel  
an Tatkraft und Tapferkeit  
am Ausgang des traurigen 15.  
Jahrhunderts.**

# **Gedenkstein an der Rocca von Forlì**

# **Teil I**

## **Die Schlange und die Rose**

# **1. Kapitel**

**Caterina war wütend. Soeben hatte die neunte Stunde vom Torturm des Castello Sforzesco geschlagen, Girolamo mußte jeden Augenblick erscheinen. Täglich galoppierte er auf Brutus, seinem Rappen, in den Innenhof des herzoglichen Palasts, sprang mit einem Satz aus dem Sattel, und Caterina mußte an sich halten, ihm nicht in die Arme zu fliegen. Sie liebte ihren lockigen Reitlehrer aus**

**dem alten Mailänder  
Adelsgeschlecht der Olgiati,  
weil er stark und sanft war,  
atemberaubende Kunststücke  
auf dem Rücken seines Pferdes  
beherrschte und ihr alle Tricks  
zeigte, wie sie Maestoso, ihren  
Schimmelhengst, zu reiten  
habe.**

**Heute jedoch hatte ihre  
sehnsüchtige Vorfreude ein  
jähres Ende gefunden. Ihr Vater,  
Galeazzo Maria Sforza, der  
Herzog von Mailand, hatte ihr**